

# Verein zur Förderung von Kunst, Therapie und Beratung gegründet

## Bernd Weinbichler Vorsitzender / Einmaligen Naturraum nutzen

**OTTERSBERG (kr)** ■ „Nach eineinhalb Jahren Vorlauf ging die Vereinsgründung nun recht unproblematisch und zügig über die Bühne“, freute sich Dr. Detlef Spudziak-Salzenberg, einer der Initiatoren, die den Verein zur Förderung von Kunst, Therapie und Beratung im Flecken Ottersberg gründeten. Als Vorsitzender fungiert Bernd Weinbichler, Karin Inamar wurde als zweite Vorsitzende gewählt und bekleidet gleichzeitig das Amt der Schriftführerin, während Anna Meyer die Kasse verwaltet.

Zahlreiche Therapeuten, Praxisgemeinschaften, Institute, Physiotherapeuten und

Anbieter von naturnahen Therapien unterschiedlicher Art hatten sich im Ottersberger Rektorhaus zur Vereinsgründung eingefunden. Der Verein will die Interessen der Anbieter vertreten, sofern sie Mitglieder des Vereins sind, um eine gemeinsame Dachmarke von Kunst und Therapie im Flecken zu vertreten.

Bei Bedarf kann der Verein auch als Veranstalter von Kunstbörsen oder Kunstprojekten auftreten. Geprägt durch das Angebot an der Fachhochschule im Bereich Kunsttherapie, Kunstpädagogik und Freie Kunst habe sich Ottersberg nicht zuletzt auch im Zusammenhang mit

den naturkundlichen und historischen Voraussetzungen als ein Zentrum für Kunst und Kunsttherapie entwickelt. Vielfältige therapeutische Ansätze auf der Basis alternativer Methoden würden die ganzheitliche Gesundung des Menschen in den Vordergrund stellen, umschrieb Dr. Spudziak-Salzenberg das Vereinskonzzept. Daneben könnten künstlerische Angebote wahrgenommen werden, wobei aber auch hier die Kunst Entw. fördere und damit körperliche und seelische Gesundung unterstütze.

Im Zusammenhang mit dem einmaligen, engräumigen Naturraum von Niederung, Moor und Geest biete sich dieses Angebot für erholsungs- und gesundheitsbewusste Menschen als Kurzzeit- oder Wochenendurlaub an. Aus dieser besonderen Konstellation ließe sich ein „marktfähiges“ Produkt machen. Übernachtungsmöglichkeiten sollten den aktuellen Ansprüchen entsprechend geschaffen werden, ein Seminarhaus sei angedacht, um die Pläne des neuen Vereins mit als Leitprojekt in die Dorferneuerungsplanung Ottersbergs einzubringen.



*Dr. Detlef Spudziak-Salzenberg Vorsitzender der Grünen Liste Ottersberg und engagiert in der Dorferneuerung, brachte die Gründung des Vereins zur Förderung von Kunst, Therapie und Beratung auf den Weg.*

Foto: Keppler